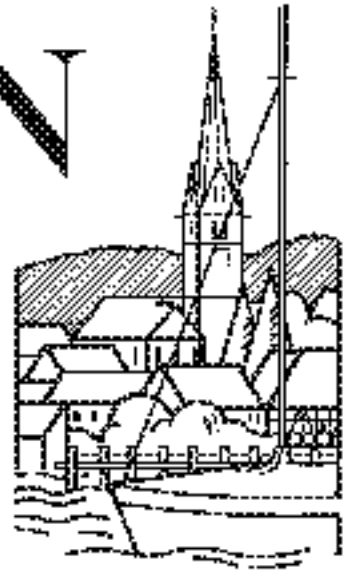


SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 2. August 2006
Nummer 31



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Mittwoch, 02.08.

„Kühl, klar und sauber“ - Besichtigung der Bodensee-Wasserversorgung; Anmeldung bei der Tourist Information mit Personal ausweis bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 03.08.

Besuch der Unterkünfte durch die Soldaten der Patenkompanie
16.00 Uhr Kegel nachmittag für jedermann im Gasthaus „Linde“
17.00 Uhr bei guter Witterung Schwimmbaubildung durch die DLRG im Strandbad

Freitag, 04.08.

ganztägiger Arbeitseinsatz der Soldaten im Gemeindegebiet
14.00 Uhr Kinderferienprogramm: Minigolfmatch mit den Harmonikafreunden (nur bei gutem Wetter); Treffpunkt: Minigolfanlage
17.30 Uhr Familientreffen Spielmannszug
18.00 Uhr öffentliches BIWAK auf dem BIWAK-Platz 19.30 Uhr, Feuerwehrprobe 1. Zug
20.00 Uhr Fußball: Freundschaftsspiel TSV Sipplingen -/ - Soldaten
20.10 Uhr Mondscheinfahrt auf der MS „Bodman“ ab Landungsplatz; Fahrkarten nur im Vorverkauf in der Tourist-Information

Samstag, 05.08.

09.30 Uhr Abfahrt ins Zeltlager mit dem TSV ab Turn- und Festhalle
15.00 Uhr geführte Wanderung mit dem Hegau Geschichtsverein: „Burghalde u. Hünenberg; ca. 3,5 Std. Wanderung zur Burgruine Hünenberg sowie zu anderen Burgstellen und hist. Bauten in und um Sipplingen; Anmeldung bei der Tourist-Information; Treffpunkt: Eingang Pfarrkirche St. Martin 18.00 Uhr, Verkehrsverein und Musikkapelle laden ein zum „Seezauber“ in den Uferanlagen
Weitere Termine siehe Seite 2

BIWAK 2006

Die enge Verbindung zwischen unserer Patenkompanie aus Stetten a.k.M. und der Gemeinde Sipplingen wird alljährlich beim BIWAK in besonderer Weise gepflegt. Begrüßen wir auch dieses Jahr „unser“ Soldaten wie der sehr herzlich in unserem Dorf vom **02.08. - 07.08.2006**.

Folgendes Programm ist geplant:

Mittwoch, 02.08.
Donnerstag, 03.08.

Aufbau durch die Soldaten am BIWAK-Platz
Besuch der Unterkünfte durch die Soldaten.

Freitag, 04.08.

nachmittags Volleyball-Turnier am Volleyball-Platz im Strandbad
ganztägige Arbeitseinsätze im Gemeindegebiet
18.00 Uhr Antraten der Soldaten auf dem BIWAK-Platz, Begrüßung anschließend öffentliches BIWAK! für ausreichende Verpflegung wird gesorgt sein, **alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen!**

20.00 Uhr Fußball! Freundschaftsspiel einer Auswahl der Patenkompanie gegen eine Auswahl des TSV anschließend gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer

Samstag, 05.08.

in der neubildung u.a. Schlaubootübung im Bereich des Westhafens

Sonntag, 06.08.

10.30 Uhr ökumenischer Feldgottesdienst in den Uferanlagen mit musikalischer Begleitung; bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kath. Pfarrkirche statt
anschließend gemeinsamer Frühschoppen in den Uferanlagen
Abbau der Zelte

Montag, 07.08.

Wir würden uns freuen, zahlreiche Sipplingerinnen und Sipplinger begrüßen zu können.
Die Gemeindeverwaltung!



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Sonntag, 06.08.

10.30 Uhr ökumenischer Feldgottesdienst mit den Soldaten in den Uferanlagen; bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kath. Pfarrkirche statt

11.30 Uhr Frühlingsessen mit Musik und Bewirtung
Radtour mit der Wandervereinigung;
Vorherige Anmeldung bis 04.08., 18.00

Uhr bei Karl-Heinz Brand (Tel. 6 54 29) unbedingt erforderlich

Montag, 07.08.

17.30 Uhr Boc-cia-Abend für jedermann auf der Boc-cia-Bahn an der Uferpromenade (beim Mini-golfplatz)

19.30 Uhr Besuch in einer Kleinbrennerei; Hier erfahren Sie den Weg von der Frucht zum Destillat und können in einem gemütlichen Ambiente verschiedene Varietäten von Edelbränden und Likören probieren. Auch für die kulinarische „Grundlage“ ist gesorgt. Unkostenbeitrag 6,50 Euro (mit Gästekarte 5,— Euro); Anmeldung bis 12.00 Uhr bei der Tourist-Information

Diens tag, 08.08.

10.00 Uhr geführte Wanderung: Gemütliche „6 Bergtour“ hoch zum „Himberg“, weiter über die „Burg halde“ in Richtung der „7 Churfirs ten“, von dort über die Süßen mühle zum „Absberg“, zu guter Letzt über den „Löchenberg“ und „Geigenberg“. Dauer ca. 3 Std., Anmeldung bei der Tourist-Information bis zum Vortag 16.00 Uhr; Treffpunkt: Wanderparkplatz am Sportplatz

19.30 Uhr Gästebegrüßungsfahrt auf der MS „Bodman“. Auf dieser ca. einstündigen Schiffsfahrt erfahren Sie einiges über unsere Seegemeinde und die nähere Umgebung. Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei der Tourist-Information bis 14.00 Uhr; Abfahrt ab Landungsplatz



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

GEMEINDEVERWALTUNG

ARZT

APOTHEKE

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis 1 92 22 ohne Vorwahl
Kassenärztlicher Dienst
Kinderarzt
Allgemeine Auskunft
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 94770
Sozialstation
Überlingen 95320
Dorfhelferinnenstation
Frau Vogler 62287
Kath. Pfarramt
Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt
Ludwigshafen 07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung
Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung
Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt
Friedrichshafen
07541/204-51 99

Weißer Ring Bodenseekreis
Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
K.-H. Jumperitz 07556/96 63 62

Probleme mit der Müllabfuhr??
Folgende Firmen stehen für Fragen und Probleme zur Verfügung:
Restmüll, Biomüll, Sperrmüll etc.
Abfallwirtschaft-Bodensee GmbH, Tel. 07541/40 10 93
Gelber Sack-Abholung
Firma MB-Plus, Tel. 07541/2 33 94 oder 07581/50 89 31

Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt
Frau Spornik 8096-0
Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt
Frau Biller 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Zentrale 9 49 93 70
Frau Kranz 94 99 37 12
Frau Bonauer 94 99 37 11
Bauhof 8096-31
Kindergarten 1096
Grund- u. Hauptschule 915526
Hafenanlage West 65312

Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527

e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

Ärztlicher Notdienst
990 und 19222

Zahnärztlicher Notdienst
01805/91 16 20

Samstag, 05.08.2006
Apotheke Dr. Braun
Hauptstr. 6
Stockach
Tel. 07771/93 49-0

Sonntag, 06.08.2006
St. Johann-Apotheke
St. Johann-Str. 16
Überlingen
Tel. 07551/10 12

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sipplingen
Bereitschaftsmitglieder im Notfall erreichbar:
Bernd Neudörffer 0175/2 40 90 40 oder 07551/6 81 46
Christine Thiel 0174-4070085
Georg Kuhn 07551/27 02
Manuela Müller 0176 - 52053033
Andrea Regenscheit 0160/7 35 93 96
Petra Ehrle 07551/12 26

Öffnungszeiten der Verwaltung:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



DIE VERWALTUNG

INFORMIERT

Hinweis zur Borkenkäferbekämpfung nach § 68 Landeswaldgesetz

Aufgrund der außergewöhnlichen sommerlichen Witterung mit sehr hohen Temperaturen bei anhaltender Trockenheit besteht eine akut hohe Gefährdung für Borkenkäferbefall in allen Fichtenbeständen!

Das Landratsamt Bodenseekreis, Forstamt weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswald- und Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzer verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von rindentrübenden Borkenkäfern folgende Maßnahmen durchzuführen sind:

Kontrolle aller Fichtenbestände auf Borkenkäferbefall sowie unverzüglicher Einschlag und Aufarbeitung aller Fichten mit Anzeichen von

- Borkenkäferbefall (Bäume mit braunem Bohrmehl am Stammfuß, Harztropfen an der Rinde, abblätternde Rinde, Braunverfärbung der Kronen)
- sowie Bäume, die durch die jüngsten Gewitterstürme angeschoben oder umgestürzt sind.

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt das Forstamt gemäß § 68 Abs. 1 LWaldG eine

Frist bis spätestens 11. August 2006

Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises müssen Waldbesitzer mit einer forstaufsichtlichen Anordnung rechnen, deren Umsetzung erzwungen werden kann.

Sofern Waldbesitzer zur Durchführung der erforderlichen Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt die se im Auftrag gegen Kostenersatz durchführen oder Unternehmer vermitteln. Bei gewünschter Vermarktung des Käfer-/Sturmholzes über das Forstamt ist die Holzaußhaltung vorab zwingend mit dem zuständigen Forstrevierleiter abzusprechen.



MÜLLTERMINE



LANDRATSAMT
BODENSEE-KREIS
Abfallwirtschaftsamt

Annahmeaktion Folien und Bindegarne

der BayWa AG/WLZ Raiffeisen im Obst- und Hopfenzentrum Tettang

In diesem Jahr führt das OHZ Tettang wieder eine Rücknahmeaktion für Agrar-

kunststoffe durch.

Annahmetermin vom **08. - 10. August 2006** während der Geschäftszeiten von **8.00 - 12.00 Uhr** und von **13.00 - 16.30 Uhr** im **BayWa AGIWLZ Agrar Obst- und Hopfenzentrum Tettang**

Kalchenstraße 20, 88069 Tettang
Tel: 07542/5396-53 (Herr Holzwarth)

Folgende Agrarkunststoffe werden zurückgenommen:

- Silofolien (weiß, schwarz, schwarz-weiß, grün-weiß)
- Sonstige Agrarfolien (z.B. Wickelstretchfolien, Gewächshausfolien, Verfrühungs-Vliese)
- Kunststoff-Bindegarne und -rundballenwickelnetze
- Hagelschutznetze

Die Annahmgebühr beträgt **EURO 26,00 / 100 kg** incl. MwSt. Die Silofolien müssen besenrein, trocken und zu Bündeln zusammengelegt/aufgerollt (nicht schwerer als 20 - 30 kg) angeliefert werden und dürfen nicht mit sonstigen Agrarkunststoffen vermischt sein. Die Folienbündel sollten ohne Umschnürung angeliefert werden bzw. Umschnürungen sind vom Anlieferer vor Einwurf in den Sammelcontainer zu entfernen. Es werden nur Kunststoff-Bindegarne ohne große Anhaftungen von Stroh und Heu angenommen. Fremdkörper wie Steine, Holz-, Metallstücke etc. dürfen nicht unter dem angelieferten Material sein.

Wichtig: Leere Pflanzenschutzmittelbehälter werden in Tettang nicht angenommen! Die se können am **02. und 03.11.2006** anlässlich der gemeinsamen Rücknahme-Aktion von Handel und Industrie bei der BayWa Ravensburg, Raiffeisenstr. 12, **kostenlos** abgegeben werden.



TOURISTIK- INFOS

Hallo Kids!

Unser Ferien-Programm beginnt, am **Freitag, den 04. August 06**

Das Minigolf-Team der Harmonikafreunde fordert euch zu einem Minigolfmatch heraus. Ich hoffe, Ihr seid alle wie der mit dabei. Auch Kinder von unseren Feriengästen sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Minigolfplatz beim Strandbad.

Bei Regen findet es leider nicht statt. Also bis dann euer Felix

Burghalde & Hünenberg

Geführte Wanderung mit dem Hegau Geschichtsverein in Sipplingen am kommenden **Samstag, den 5. August 2006**

Der Burgenforscher Dr. Michael Losse führt im Rahmen einer ca. 3,5-stündigen Wanderung zur Burgruine Hünenberg auf die Burghalde sowie zu anderen Burgstellen und

hist. Bauten in und um Sipplingen. Viel ist Dr. Losse bestimmt bekannt durch seinen exzellenten Vortrag über Burgen und Burgen alltag am westlichen Bodensee, den er im Rahmen unseres Gemeindejubiläums im vergangenen Jahr gehalten hat. Gutes Schuhwerk ist wichtig, eine Anmeldung bei der Tourist-Information Sipplingen erforderlich, Treffpunkt: Eingang Pfarrkirche St. Martin, 15.00 Uhr, Unkostenbeitrag 6,00 Euro, (für Mitglieder 5,00 Euro)

„Warum in die heißen Länder fahren, wenn wir's hier doch genauso heiß haben“

Treue Sipplinger Gäste seit 25 Jahren
25 Jahre, das ist eine lange Zeit. Genau so lang gekommen Esther und Horst Kölsch aus Velbert bereits nach Sipplingen, um dort ihren Urlaub zu verbringen. Auch in dieser Saison waren sie wieder zu Gast in unserem Erholungsort und haben gut 2 Wochen bei Familie Strohmaier verbracht und sind, wie immer, mit dem Zug ange-reist.

Hier fühlen wir uns einfach wohl, können uns gut erholen und haben prima Vermieter, sind sich die Gäste einig. Gerne gehen sie auch zu den Sipplinger Veranstaltungen und haben so mit schon einige Strand- und Dorffeste mitgefeiert. Außerdem steht jedes Mal auch ein Ausflugsprogramm mit den Vermietern auf dem Programm. Hier werden wir richtig verwöhnt und unsere Vermieter haben in den letzten Tagen sogar ein Frühstück am See für uns organisiert, erzählen beide. Doch sie sind nicht die einzigen in der Familie, die immer wieder gerne an den See kommen, denn auch ihre 3 Töchter kommen alle immer wieder nach Sipplingen, um hier ein paar Urlaubstage zu verbringen. Und dieses Mal haben Esther und Horst Kölsch zwei Enkelkinder, Christina und Sören Mundt mit an den See genommen, die bei den sommerlichen Temperaturen natürlich die meiste Zeit im Strandbad verbracht haben. Apropos sommerliche Temperaturen: Bei der Gästeehrung sind die Schweißperlen bei den Gäs-



Bild v.l.n.r.: Sören Mundt, Horst Kölsch, Hans-Jörg Strohmaier Esther Kölsch, Christina Mundt

ten, Herrn Strohmaier und Frau Kranz gleichermaßen geflossen, worauf Herr Kölsch trocken meinte: „Wahrum in die heißen Länder fahren, wenn wir's hier doch genau so heiß haben“.

Bei einem Besuch in der Ferienwohnung bedankte sich Frau Kranz von der Touristinformation bei den Gästen für ihre langjährige Treue und überreichte ihnen als Dankeschön ein kleines Präsent.

Treue Gäste aus Vellmar und Wernigerode

Gleich zwei Gästeehrungen zusammen durfte Herr Bürgermeister Anselm Neher in der vergangenen Woche im „Haus des Gastes“ vornehmen:

Beizum 25. Mal verbringen derzeit die Eheleute Inge und Heiko Marks aus Vellmar ihren Urlaub in Sipplingen, von denen sie sich schon mehr als 15 Mal bei Frau Han ni Rogge zu Gast waren und sich dort sehr wohlfühlten. Schon Frau Rogges Mutter pflegte immer zu sagen: „Die Marks sind mir die liebsten Gäste“ - und so genießen Herr und Frau Marks bereits seit vielen Jahren die Gastfreundschaft im Hirschacker 1. Auch wenn es viele andere schöne Orte am See gibt, die einen Besuch wert sind - wohnen möchten sie nur in Sipplingen. Schon mit den Kindern haben sie hier immer wieder ein paar Urlaubstage verbracht, sind viel Schiff gefahren und haben auch schon Fronleichnam miterleben dürfen. Ganz begeistert sind sie von der Bürgermiliz mit Spielmannszug und Musikkapelle. Wenn die

Musikkapelle irgendwo spielt - wir sind immer dabei, erzählt Frau Marks. Viele ihrer Kegelfreunde konnten es nicht verstehen, dass sie immer wieder in den gleichen Ferienort fahren, aber mittlerweile ist fast schon der gesamte Kegelverein hier gewesen, bemerkt Herr Marks.

Ebenfalls von Herrn Bürgermeister Neher geehrt wurden Jens und Anke Richling mit ihrer Tochter Chris, die nun schon zum 25. Mal in Sipplingen ihren Urlaub bei Familie Balzer verbringen. Gerne fahren sie immer wieder die gut 6 ½ Stunden von Wernigerode an den Bodensee und freuen sich jedes Mal aufs Neue auf die Ruhe, die Beschaulichkeit, die Möglichkeit am Strand zu sitzen um einfach nur abzuschalten und zu relaxen und nicht zu vergessen, „auf das Erdinger vom Fass“ (Zitat Chris). Auch sie haben in all den Jahren ein richtig gutes und freundschaftliches Verhältnis zu ihren langjährigen Gastgebern, der Familie Balzer aufgebaut. So freuen sich Vermieter und Gäste gleichermaßen auf ein Wiedersehen und meistens wird bereits vor der Abreise schon wie der Ferien termin für das kommende Jahr festgelegt. Und weil's am Bodensee so schön ist, überlegt sogar Tochter Chris, sich nach ihrem baldigen Schulabschluss um einen Studienplatz in Konstanz zu bemühen.

Wir danken den Gästen für ihre Treue zu unserem Erholungsort Sipplingen und wünschen ihnen weiterhin viele schöne Urlaubstage bei uns am Bodensee.



Bild v.l.n.r.: Jens und Anke Richling, Maria Balzer, Chris Richling, Heiko Marks, Han ni Rogge, Inge Marks, Bürgermeister Anselm Neher

landschaftspark bodensee-linzgau



Landerlebnis „Wattwanderung“

Eine Entdeckungstour zu erneuerbaren Energien

Am Samstag, den 12. August haben Interessierte wie der die Gelegenheit, bei einer „Wattwanderung“ durch Frickingen Wissenswertes über regenerative Energien zu erfahren. Die se findet im Rahmen der beliebten „Landerlebnisse“ statt, die vom Bodensee-Linzgau Tourismus initiiert wurden.

Die spannende Entdeckungstour durch das Sonnendorf Frickingen macht Halt bei Sonnenstrom- und Sonnenwärme-Anlagen, Hack schnitzel- und Pelletsheizungen sowie Pflanzenöl-Fahrzeugen. Sachkundig führt Gottfried Grundler von der Firma System Sonne GmbH.

Treffpunkt für die etwa zweistündige kostenfreie Wanderung, die um 16.00 Uhr beginnt, ist das Rathaus Frickingen. Anmeldung sind bis zum Vortag unter der Telefonnummer 07554-97562 erforderlich. Eine weitere Entdeckungstour findet am Freitag, den 1. September statt.

Weitere Informationen unter:
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westlicher Bodensee mbH
Bodensee-Linzgau-Tourismus
Bodenseestraße 121
88682 Salem
Tel.: 07553/91 77 15
Fax.: 07553/91 77 16
e-mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

landschaftspark bodensee-linzgau



Alles Glück der Erde

Landerlebnis auf dem Pferdehof

Im Rahmen der Landerlebnisse des Bodensee-Linzgau Tourismus findet die Vorstellung des Pferdehofes Birkenweiler bei Frickingen statt. Auf dem neuen Hof leben Connemara-Ponys, Friesen und andere Pferde.

Die Ponys sind gutmütige, aber lebendige und schnelle Tiere. Es besteht die Möglichkeit, die Tiere in ihrem Stall und auf der Weide zu besuchen und bei der Dressur zuzusehen. Ein wenig Ponyreiten für Kinder rundet das Landerlebnis ab.

Aufgrund der starken Nachfrage ist der ursprüngliche Termin (15.8.) bereits ausbuchet. Ein Zusatztermin wird am 16.8. um 14:00 Uhr angeboten. Eine Anmeldung dafür ist bis zum Vortag erforderlich unter Tel. 07553/91 77 15.

Weitere Informationen unter:
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Westlicher Bodensee mbH
Bodenseestraße 121
88682 Salem
Tel.: 07553/91 77 15
Fax.: 07553/91 77 16
e-mail: tou rist-info@boden-see-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Die Akademie Natur & Mensch

lädt am Sonntag, den 6.8.06, von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr zu einer mythischen Wanderung in den Mainauwald ein. Thema: Keltscher Baumkreis Stechpalme: Ganzheit und Heilsin. Info u. Anmeldungen bis 4.8.06, unter Tel.: 07531/3 42 54 oder e-mail: mechtild.mayer@c-s-q.de erbeten.

Akademie Natur & Mensch:
W. Pfrommer, Tel. 07774/92 91 92



Burkhard-von-Hohenfels-Schule Sipplingen

Klasse 4 der Burkhard-von-Hohenfels-Schule bei der Bodensee-Wasserversorgung

Allen Schülern ist der Begriff BWV bekannt. Doch wie viele Einzelheiten sich hinter den Mauern der großen Gebäudanlage auf dem Sipplinger Berg befinden, ist für die Kinder eine riesen große Überraschung.

So für Klasse 4 beim Lerngang am 31.07.06. Der größte Trinkwasserspeicher Europas, der Bodensee, liefert das Trinkwasser, das gute Nutzungseigenschaften hat. Der Mineralstoffgehalt ist ausgegogen, Rückstände von Schadstoffen spielen keine Rolle. Das Wasser wird aus 60 m Tiefe zum Seepumpwerk gepumpt (bis zu 9000 l/s), danach 310 m hoch zum Sipplinger Berg. Eigentlich könnte das nur 5° kalte Wasser getrunken werden, so sauber ist es!

Doch die Trinkwasserversorgung verlangt eine Aufbereitung. 12 Mikrosiebe entfernen kleinste Algen, durch Ozonzugabe wird das Wasser entkeimt, Sand schnell filtert frei das Wasser von Trübstoffen. Eine winzige Chlorzufuhr garantiert die

hygienische Sicherheit. Das aufbereitete Wasser fließt durch Rohrleitungen bis über Heilbronn hinaus. Folgen des hat die Schüler am meisten beeindruckt:

- Wassermenge in der Sandfilteranlage
- das leichte Gewicht eines Bimssteins
- die hellblaue Wasserfärbung nach der Ozonzugabe
- der Fischtest mit 3 Forellen
- das 5° kalte Wasser
- die Skulptur oben auf dem Hügel, die die Lebenslinien darstellt: Denn das Wasser ist Leben.

Frau Hügel hat Schülern, Eltern und Lehrern eine interessante Führung geboten.

Klasse 4

Wasser beugt uns



Herrn Christian Stehle,
Laupenweg 8
zum 78. Geburtstag
am 03.08.

Frau Ursula Casny,
Eckteil 22a
zum 84. Geburtstag
am 05.08.

Herrn Max Schäfer,
Laupenweg 8
zum 78. Geburtstag
am 06.08.

Herrn Rolf Ebitsch,
Mau renstr. 9
zum 76. Geburtstag
am 08.08.



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg warnt vor, Betrugern am Telefon

Keine Auskünfte für Daten diebel!

Du bist es Anrufer haben in der letzten Zeit wie der versucht, Kundinnen und Kunden

der Rentenversicherung am Telefon auszufragen und Sozialdaten von Angehörigen zu erfragen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg warnt die Versicherten vor solchen „Datendieben“ und weist darauf hin, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rentenversicherung grundsätzlich keine telefonischen Auskünfte über ihre Versicherten bei Dritten einholen.

In letzter Zeit wurden mehrere Fälle bekannt, in denen sich Anrufer am Telefon als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg ausgaben und versuchten, Familienangehörige zu persönlichen Daten von Versicherten zu befragen. In einem Fall wurde einer Frau sogar mit der Einschaltung der Polizei gedroht, wenn sie nicht die Anschrift und den Arbeitgeber ihres Bruders nennen würde.

Hier sind Betrüger am Werk, die darauf bauen, dass sich den „Mitarbeitern vom Amt“ in Deutschland viele Türen öffnen. Daher treten sie gerne als Behördenangestellte oder Beamte auf und erschleichen sich damit das Vertrauen ihrer Opfer. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg holt jedoch grundsätzlich keine Auskünfte über ihre Versicherten bei anderen Personen ein und warnt davor, persönliche Daten über Familienangehörige am Telefon herauszugeben. Bei zweifelhaften Anrufen werden die Betroffenen gebeten, die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg darüber zu informieren. Bitte melden Sie sich unter der zentralen Telefonnummer 0711/8 48-1 04 05 oder aber bei den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Polizeidirektion Friedrichshafen

Länderübergreifendes Präventionsprojekt der Wasserschutzpolizei

Die Wasserschutzpolizeien der Länder Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz starten bereits im Mai dieses Jahres eine gemeinsame Aktion zur Diebstahlsprävention.

Unter dem Motto „Gravieren für mehr Sicherheit“ versehen Mitarbeiter der beteiligten Wasserschutzpolizeien Bootsmotoren, nautische Ausrüstung und wertvolles maritimes Zubehör mit einem persönlichen Verschlüsselungscode. Vorhandene Individualnummern werden nach Prüfung der Eigentumsverhältnisse zusätzlich übernommen. Alle Kennungen werden in einen Bootspass eingetragen, der den Eigentümern bzw. Eigentümern ausgehändigt wird. Die gravierten Gegenstände werden zusätzlich mit einem Wasser- und lichtfesten Aufkleber gekennzeichnet, der auf die vorhandene Gravur hinweist und potenzielle Täter von einer Tauschführung abhalten soll. Die bisher von Herstellern vergebenen Gerätenummern waren dort

oftmals nicht mehr recherchierbar und auch nicht dauerhaft mit dem jeweiligen Gegenstand verbunden, was in der Vergangenheit oft dazu führte, dass Sicherstellungen schwer zuzuordnen waren bzw. erforderliche Sachfahndungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt eingeleitet werden konnten. Hinzu kommt, dass es für Wasserfahrzeuge bisher weder eine einheitliche Zulassungs- und Registrierungsbehörde noch eine einheitliche Zulassungsverfahrens gibt.

Die Diebstähle von Sportbooten und hochwertigem, nautischen Zubehör hatten in den letzten Jahren in Deutschland ein hohes Niveau erreicht. So waren im Jahr 2005 bundesweit 347 Boote und Yachten sowie 1143 Bootsmotoren zur Sachfahndung ausgeschrieben, wobei in die sem De likts be reich eine hohe Dunkelziffer angenommen werden muss. Allein in den Jahren 2001 bis 2004 mussten deutsche Versiche rer mehr als vier Millionen Euro jährlich aufbringen, um die Diebstahlschäden von und aus Wasserfahrzeugen zu gleichen.

Das Gra vur-Projekt wird im Rahmen dieser gemeinsamen Sicherheitskooperation zwischen den bereits erwähnten Bundesländern realisiert.

Hier zu fin det am Sams tag, 05.08.2006 in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr in Sipp lingen, Sport boot ha fen West, eine Gra vuraktion der Wasserschutzpolizei-Station Über lingen statt. Die se Ak ti on ist kos tenlos.

Mül ler, H.



Bun desagen tur für Ar beit Agen tur für Ar beit Kon stanz

Kinderzuschlag für Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres

Neu ab 1. Juli 2006

Geringverdienende Kindergeldbezieher können ab 1. Juli 2006 für ihre im Haushalt lebenden unverheirateten Kinder bis 25 Jahre Kin der zu schlag be ziehen. Darauf weist die Familienkasse der Agentur für Arbeit Konstanz hin. Der Kin der zu schlag wird für ins ge samt längstens 36 Kalendermonate gezahlt und kann bis zu 140 Euro im Mo nat be tragen.

Ein An spruch auf Kin der zu schlag be steht je doch in fol gen den Fäl len nicht:

- die El tern be zie hen selbst Lei stun gen zur Si che rung des Le bens un ter halts (Ar beits lo sen geld II / „Hartz IV“)
- die El tern be zie hen für die se Kin der kein Kin der geld - die Kin der le ben nicht im Haus halt ih rer El tern
- die Kin der ha ben selbst Ein kom men oder Ver mö gen von we nigs tens 140 Euro monatlich.

Der An trag auf Kin der zu schlag ist von den Kin der geld be zie hern bei der für sie örtlich zuständigen Familienkasse zu stellen.



Bun desagen tur für Ar beit Agen tur für Ar beit Kon stanz

In den Sommerferien ins BIZ

Die Berufswahl stellt für viele Jugendliche und deren Eltern eine große Herausforderung dar. Das Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Agentur für Arbeit Konstanz bietet bei dieser schwierigen Aufgabe eine wertvolle Hilfe. Die Berater der Agentur für Arbeit Konstanz empfehlen Schulabgängern und deren Eltern, auch die Sommerferien für Berufswahlplanungen zu nutzen.

Für die Schulabgänger 2007 sollte die Weichenstellung für die Zeit nach der Schule schon ein Jahr vor der Schulentlassung höchste Priorität haben. In vielen Berufen stehen erste Bewerbungstermine an.

Informationsmappen zu Einzelberufen im BIZ beinhalten ausführliche Darstellungen zu allen Berufsausbildungen und zu Beschäftigungsmöglichkeiten in den einzelnen Berufen.

30 Internet-Arbeitsplätze bieten Zugang zu Ausbildungsstellenbörsen; über das Programm BERUFE.net sind ausführliche Beschreibungen, Filme und aktuelle Informationen zu Einzelberufen zu finden. An vier PCs können auch individuelle Bewerbungen geschrieben werden.

KURS, die führende und größte Datenbank für berufliche Aus- und Weiterbildung in Deutschland, informiert über rund 600.000 Bildungsangebote im In- und Ausland, ebenso über Studiengänge an Hochschulen und Fachhochschulen. Auch dieses Informationssystem ist an den Internet-Arbeitsplätzen abrufbar.

Geöffnet ist das BIZ in der Agentur für Arbeit Konstanz, Stromeyersdorfstraße 1 auch während der Ferienzeit: Montags durchgehend von 7.45 bis 15.30 Uhr, dienstags und donnerstags durchgehend von 7.45 bis 17.30 Uhr sowie mittwochs und freitags von 7.45 bis 13 Uhr.



WAS SONST NOCH INTERESSANT

Spruch der Woche

Das Reisen will uns ein seltenes:
Das Schöne bleibt
stets heim zu kehren!
(Sprichwort)

Dorfmeisterschaft im BEACHVOLLEYBALL

Am Samstag, 19.8. (Ausweichtermin: 26.8.), findet auf dem Center court am See ein Beachvolleyball-Turnier für 2er und 4er Teams statt. Anmelden gehen mit Mannschaftsname und Spielertabelle bei: Jürgen Straub, kontakt@straubj.de Andi Zumbrock, zumele@free.net.de

Gartenfest in Nesselwangen

Vom Samstag, dem 05. August bis zum Montag, dem 07. August, findet in Nesselwangen das Gartenfest statt. Das traditionsreiche Fest zeichnet sich vor allem durch seine gemütliche Umgebung unter schattenspendenden Bäumen, sowie durch ausgezeichneten und prompten Service aus. Insbesondere das Mittagessen am Sonntag (Schweinehals mit Salat) als auch die leckeren Salatteller haben in den letzten Jahren zu dem beliebten Ruf des Gartenfestes beigetragen. Aber auch die musikalische Seite kommt nicht zu kurz: Am Samstagabend spielen die "Hohenfelder" zum Tanz auf. Den Frührschoppen am Sonntagmorgen gestaltet der Musikverein Winter sulgen. Am Nachmittag spielt der Musikverein Zoznegg auf, während die Gäste sich bei Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen können. Für die Kinder wird parallel ein Kindernachmittag veranstaltet. Zum Ausklang ab 18.00 Uhr werden noch einige Nesselwanger Musikanten zum Instrument greifen. Am Montag geht es ab 17.00 Uhr mit der Beirung los, ab 18.00 Uhr spielt die Jugendkapelle aus Beuren bis dann schließlich die Musikband "Lollypop" ab 20.00 Uhr den letzten Teil des Festes beginnen wird.

Die Veranstalter, der Musikverein und die Freiwillige Feuerwehr aus Nesselwangen freuen sich schon heute auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in Nesselwangen.



Ferientipps von bodo für alle, die den Urlaub zu Hause genießen

Mit bodo in den Ferien die Heimat erkunden

Nun ist es so weit, die heiß ersehnte Ferienzeit steht vor der Tür. Auch wenn der Sommer in diesem Jahr kaum Anlass zum Reisen gibt, so ist es doch



umso wichtiger auch daheim ein paar Tage mit Ausflügen zu planen. Denn was für die Kinder die schönste Zeit des Jahres ist, kann für die Erwachsenen schnell zum Stressausarten.

Die Ausflugsmöglichkeiten mit Bus und Bahn sind größer als viele denken. Und der Preis ist kaum zu toppen. Denn für 11,- Euro fahren 5 Personen einen ganzen Tag lang mit der Tageskarte im bodo-Verbundgebiet (Mo. - Fr., bis 8.30 Uhr nur für eine Person gültig). So können die Familien mitglieder zu Erlebnistagen werden.

Unsere Kooperationspartner gewähren bei Anreise mit der bodo-Tageskarte Eintrittsermäßigungen oder andere Vergünstigungen. Wie wär's mal mit einem Besuch im Bauernhaus-Museum in Wolfegg? Das Bauernhaus-Museum in Wolfegg ist keine Ansammlung musealer Raritäten, sondern ein richtiges Dorf - mit prächtigen alten Häusern aus unserer ober schwäbischen und Allgäuer Heimat. Wie es in den Weilern und auf den Höfen wirklich war, wie die Menschen arbeiteten, lebten und auch feierten, wie sie gekleidet waren, mit welchen Gerätschaften sie dem Boden ihr tägliches Brot abgerungen haben, das zeigt das Bauernhaus-Museum Wolfegg in ein drucks voller Weise. Infos gibt's unter info@bauernhaus-museum.de, so wie te fonisch unter 07527/9 55 00. Das Reptilienhaus in Unteruhldingen entführt Sie in die faszinierende Reptilienwelt verschiedener Kontinente. Große u. kleine, giftige u. ungiftige Reptilien sind in möglichst natürlich-artgerechten Wüsten- u. Regenwaldanlagen zu bewundern. Weitere Infos gibt's unter www.reptilienhaus.de oder unter der Tel.-Nr. 07556/92 97 00. Selbstverständlich lohnt sich auch ein Besuch im Spieleland in Meckenbeuren / Liebenau. Denn wenn der leibhaftige Käpt'n Blaubär mit seinem Leichtenmatrosen Hein Blöd vor den Kindern steht, dann ist das schon eine tolle Sache. Und mit dem neuen Wildwasser rafting, hat das Spieleland auch die Attraktivität für die älteren Kinder gesteigert. Mehr Infos unter www.spieleland.com. Solltet sich das Wetter dann doch mal von seiner schlechten Seite zeigen, dann ist ein Tagesaufenthalt in einem Thermalbad genau das Richtige. Ob in Aulendorf, Bad Waldsee, Meersburg oder Überlingen, alle sind Kooperationspartner im bodo und bei allen gibt es Vergünstigungen oder Eintrittsermäßigung bei Vorlage der bodo-Tageskarte. So können die Kinder toben und spielen während die Erwachsenen sich erholen und entspannen. Für alle Sonnenhungrigen locken die zahlreichen Frei- und Seebäder der Städte und Gemeinden im bodo-Verbundgebiet. Dazu gibt es jede Menge Möglichkeiten zum Wandern und Radeln im Allgäu, durchs schöne Schussental oder rund um den Bodensee. bodo-Tipp: Im bodo-Shop, im Internet, gibt's die neueste Auflage des „Jubiläums Weg Bodenseekreis“. Ein praktisches Wanderbuch, welches liebevoll erarbeitet wurde. Mit nützlichen Tipps und detaillierten Beschreibungen. Dabei wur-

de die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr nicht vergessen. Die Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung sind fast unbegrenzt. Fast alle Ortsschaften und Ausflugsziele sind mit dem öffentlichen Nahverkehr gut erreichbar. Nähere Auskünfte erteilen die Gemeinden und deren Touristinformationen. Mehr Infos über die Kooperationspartner gibt's im Internet unter www.bodo.de bei den Freizeittipps.

bodo und seine Partner wünschen allen Fahrgästen eine wunderschöne Feriensezeit und einen erholsamen Urlaub.

Fahrplan- und Tarifauskünfte telefonisch unter: 07541/3 01 30; 0751/27 66 oder 07525/9 20 00 Fahrplan auskunft im Internet unter: www.bahn.de oder www.efa-bw.de

Fahrplanauskünfte rund um die Uhr bei der Landesweiten Fahrplanauskunft unter: Tel. 01805/77 99 66



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Liebe Tennisfreunde, liebe Feriengäste,

am 12. August 2006 wird traditionell das Offene Mixed- und Gästeturnier, besser bekannt als „Schleifchenturnier“, ausgetragen. Turnierbeginn ist um 13.00 Uhr auf der Tennisanlage in Bodman. Voranmeldungen sind nicht erforderlich, lediglich möglichst pünktliches Erscheinen zum Turnierbeginn. Neben den aktiven und passiven Vereinsmitgliedern sind auch die Urlaubsgäste der Gemeinden Bodman-Ludwigshafen und Sipplingen herzlich eingeladen.

Wie üblich werden die Mixed-Paarungen vor jeder Spielrunde neu ausgelost. Die Anzahl der Spielrunden richtet sich nach der Teilnehmerzahl und unterliegen einem Zeitlimit. Näheres wird die Turnierleitung vor Beginn des Turniers noch bekanntgeben.

Weiterhin findet am 12. August 2006, ab 19.00 Uhr, das Sommerfest unseres Tennisclubs im Clubhaus des TSV Bodman statt - bei gutem Wetter auf der dortigen Terrasse. Auch hierzu sind alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sowie alle Freunde und Bekannte unseres Vereins herzlich eingeladen.

Das allseits bekannte „Flamingo-Duo“ wird den Abend musikalisch umrahmen. In der Hoffnung auf eine gute Resonanz wünschen wir schon jetzt einen vergnüglichen Abend.

Die Vorstandschaft

u u u u



KIRCHLICHE GEMEINDEN



Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38, 78354 Sipplingen,

Tel. 07551/6 32 20

Pfarrbüro Seestraße 38,

78354 Sipplingen

Tel. 07551/6 32 20, Fax -/6 06 36

Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Diens tag bis Frei tag

von 10.00 bis 12.00 Uhr und

Donners tag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer

Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mittwochs

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

donnerstags

ab 11.00 Uhr Pfarrhaus Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr im Pfarrhaus Bonndorf

Gottesdienste

Samstag, 05.08.2006

Vorabend zum 18. Sonntag im Jahreskreis (Ev.-Mk 9,2-10)

Hödingen

19.00 Uhr Heilige Messe

(Wendelin Strasser; Anna Mock;

Willi Niedermann; Eugen Stader und Eltern;

Anna, Thelesia, Johann und

Thomas Schwarzwälder

Max Schmon und verst. Angehörige)

Sonn tag, 06.08.2006 -

Verklärung des Herrn -

(Ev. Mk 9, 2 - 10)

Nesselwangen

09.00 Uhr Heilige Messe

(Roland Wenzkowski; Irmgard Wai bel;

Guido und Josefine Lohr; Franz Engesser;

Brigitte Forster geb. Wai bel mit Sohn Markus und verst. Angehörigen;

Irmgard Wai bel; Josef Gut und Tochter Gabriele)

Sipplingen

10.30 Uhr Ökumenischer Feldgottesdienst in den Uferanlagen (Prädi kant Butz und Pfr. Joha) mit der Patenkompanie

Donners tag, 10.08.2006

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

Evangelische Kirchengemeinde



mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Ludwigshafen, Nesselwangen, Sipp lingen und Wahl wies

Öffnungszeiten des **Pfarramtes**, Mühlbachstr. 7, in Lud wigs ha fen:
mitt wochs 9.00 - 12.00 Uhr;
frei tags, 8.00 - 13.00 Uhr
Tel. 07773/55 88, Fax: 07773/79 19
e-mail: ek-ludwigshafen@t-online.de
Homepage: www.ek-ludwigshafen.de

Sams tag, 5. Au gust

19.00 Uhr Got tes dienst mit Abend mahl in Wahl wies (Prä di kanti Frost)

Sonn tag, 6. Au gust

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Prä di kanti Frost)

10.30 Uhr Ökumenischer Feldgottesdienst in Sipp lingen (Pfar rer Joha & Prä di kant Butz)

Diens tag, 8. Au gust

20.30 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Tai zé in Lud wigs ha fen

Don ners tag, 10. Au gust

08.15 Uhr Mor gen lob in der Jo han nes kir che in Wahl wies

Sonn tag, 13. Au gust

09.15 Uhr Got tes dienst mit Abend mahl in Lud wigs ha fen (Pfar rer i. R. Schu bert)

Pfarramt in Sommerferien geschlos sen

Vom 4. Au gust bis ein schließ lich

15. Sep tem ber ist das Pfarr amt ge schlos sen. Ab **Mitt woch, 20. Sep tem ber**, sind wir zu den re gul ä ren Öff nungs zeiten **mitt wochs, von 9-12 Uhr und frei tags, von 8-13 Uhr**, wie der für Sie da.

Wir wün schen Ihnen einen erholsamen und son ni gen Som mer!

Sehr herz lich grüßt Sie im Na men al ler Mit ar bei ten den Ihr Dirk Boch, Pfar rer

Neuapostolische Kirche Ludwigshafen

Sonn tag, 06.08

fin det in Lud wigs ha fen kein Got tes dienst statt.

Fest got tes dienst in un se rer Kir che in Sin gen, Be ginn 9.30 Uhr

Mitt woch, 09.08.

20.00 Uhr Got tes dienst



DIE VEREINE

BERICHTEN



BÜRGERPLATZ SIPPLINGEN e.V.

Unsere diesjährige Familienfeier findet am 04.08.2006, ab 17.30 Uhr, bei un serem Ka me ra den Er hard Kurz statt. Hier zu sind alle Mit glieder des Spielmannszugs so wie die Mit glieder au ß er Dienst mit ih ren Familien herzlich ein geladen. Für die Kinder wird bei schönem Wetter ein Plantsch becken auf ge stellt.

gez.
 Bernd Tit tel
 Tambourmajor



DEUTSCHE-LEBENS- MITLINGS- GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

Kein Schwimm training:

Auf grund des schö nen Wet ters fin det kein Trai ning im Hal len bad Sa lem mehr statt.

Schwimmausbildung:

In den Ferien werden jeden Donnerstag bei guter Witterung ab 17.00 Uhr, im Strandbad, Schwimmprüfungen ab ge nom men.

(Seepferdchen und Jugendschwimm scheine)

Treff punkt am DLRG-Raum.



Fastnachtsgesellschaft SIPPLINGEN e.V.

Ein ladung zur Vor stand sitzung!

Termin: **Don ners tag, den 17.08.2006**

Wo: **Hotel Krone**

Beginn: **20.30 Uhr**

Tagesordnung

1. Aktuelles
2. In for ma tion über den Stand der Vor be reitungen unseres Jubiläums "100 Jahre Fast nachts ge sell schaft Sip plin gen"

3. Be schlüs se zur Durch füh rung und Or ga ni sa tion des Ju bi lä ums
4. Verschiedenes

Die Anwesenheit der vollzähligen Vor stand schaft ist vor dem Ju bi lä um ganz be son ders wichtig!!!!

Mit när ri schem Gruß
 Willi Schirmeister
 Präsident

Achtung Heimatlieder sängerbund!

Wir treffen uns am Frei tag, den 11. Au gust 2006, um 20.00 Uhr, im Gast haus Lin de.



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Für den 1. Zug fin det am Frei tag, 04.08.2006, eine Feuer wehr pro be statt. Treff punkt ist um 19.30 Uhr am Ge räte haus.

Freiwillige Feuer wehr
 Sipplingen



MUSIKKAPELLE SIPPLINGEN e.V.

Musikleistungsabzeichen in Bronze



vor der Rei he von links: Ga briel Stie glitz (Schlag zeug), Larissa Widen horn und Nina Beirer (beide Klarinette), hin tere Rei he von links: Si mon Thiel (Trom pe te), Adrian Staiger (Te norsaxophon), Marcel Frevel (Tenor horn), Mar vin Staiger (Schlag zeug) und Mike Mül ler (Bass)

Am vergangenen Samstag, den 29. Juli 2006 haben nach 8-wöchiger Vorbereitungszeit in Theorie und Praxis acht Mitglieder der Musikkapelle Sipplingen das Musikleistungsabzeichen in Bronze (D1) erhalten. Jeder legte mit Erfolg zu erst die einstündige theoretische und gleich anschließend die 25-minütige praktische Prüfung im Proberaum im Rathaus ab. Der Prüfer war Rainer Geister, Verbandsjugendleiter Bläserjugend Baden-Württemberg vom Blasmusikverband Bodensee-Kreis. Die Ausbilder Christine Strobel, Bernd Ehrle, Andreas Keller und Arthur Widenhorn bedanken sich für das rege Interesse bei den Probearbeiten und gratulieren im Namen der Musikkapelle Sipplingen recht herzlich.



TSV Zeltlager 2006

Am Samstag, den 05.08.2006, startet unser Zeltlager am Argensee.

Abfahrt des Buses: **09.30 Uhr an der Turn- und Festhalle**

Rückkehr: Sonntag, 13.08.2006, ca 11.30 Uhr, ebenfalls an der Turn- und Festhalle.

TSV Sipplingen
-Zeltlagerleitung-



Sozialverband VdK

Der Ortsverband informiert:

„Rollstuhlgerecht“ - Bei Reisebuchungenaufpassen!

Rollstuhlfahrer und andere schwer mobilitybehinderte Menschen, die ein barrierefreies Hotel benötigen, sollten sich vor der Buchung ausführlich informieren. Dies ist die Quintessenz eines Urteils des Ham-

burger Amtsgerichts (AZ: 17 A C 586/99), das die Klage eines Rollstuhlfahrers abgewiesen hatte. Der Betroffene hatte bei der Reisebuchung um ein Zimmer im Erdgeschoss gebeten. Später hatte er auf Minderung des Reisepreises wegen fehlender behindertengerechter Ausstattung geklagt. Die Hamburger Amtsrichter wie sen die Klage jedoch ab, weil sich der Leistungsumfang des Hotels aus der Annahmestätigung und der Katalogbeschreibung ergeben habe. In der Buchung bestätigung seien so wenig wie in der Prospektbeschreibung von einer besonderen Eignung des Hauses für behinderte Menschen oder von „behindertengerechten“ oder von „rollstuhlgerichten“ Zimmern die Rede gewesen.



Wandervereinigung

Jetzt, Sonntag, 6. August, ist eine Radtour geplant. Die Tour richtet sich nach den Teilnehmern. Darum bitte ich die, die sich für die Radtour interessieren, um telefonische Anmeldung bis Freitag, 4. August, 18.00 Uhr, beim 1. Vors. Karl-Heinz Brand, Tel.: 6 54 29. (Sollte ich nicht daheim sein, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, ich rufe zurück.) Die Radtour wird nicht anstrengend sein, das Tempo bestimmt der schwächste Fahrer.

Engen, Tengen, Blumenfeld sind die schönsten Städte auf der Welt!

Die Altstadt von Tengen ist wahrlich ein Juwel und das nicht nur auf dem Vergnügungsplatz, wo alljährlich im November der „Schätzelemarkt“ Unzählige ausnahmslos fernanzieht.

Es war doch richtig, die schattige Laube in

Leipferdingen auf der Baar, wo wir von **Karl Frank und seiner Frau** so herzlich mit erfrischenden Getränken begrüßt worden waren, zu verlasen, um das **historische Tengen** mit seinen engen Gässchen, den Torbogen von Haus zu Haus und der Ruine Hinnenburg mit dem hoch aufragenden Bergfried kennenzulernen. Die blaue Flagge der Europäischen Union weht oben auf dem Turm.

Noch etwas zeichnet dieses Städtchen aus: Muschelkalk im Nahen, jetzt stillgelegten Steinbruch wurde lange Zeit hier abgebaut. Häuser, die Burg und die Stadtmauer wurden aus diesem Muschelkalk gebaut undder Reichstag in Berlin!

Ein schmaler Weg führte uns nun hinab zur alten Mühle, deren Mauerreste fachmännisch saniert sind. Ein zurzeit schmales Rinnalbe wegt gleich für mich das große Mühlrad.

An den Hödingertobel erinerte uns die wildromantische Mühlbachschlucht mit ihren Wasserfällen, durch die wir im wohlthuenden Schatten wie der hin auf nach Tengen gelangten, Liesa-Marie und die kleine Solanaimer weit voraus.

Natürlich wollten wir auch die **Straußenfarm** besuchen und so fuhren wir weiter durch das Aitrachtal, entlang der wieder eröffneten Bahnlinie, auf den Stappacher Hof in Riedöschingen bei Blumberg. Etwa 100 Strauße - ganz kleine, junge und prächtige, ebenso stolze wie neugierige Tiere - sind in den Freigehegen zu bewundern. Vor einigen Jahren stellte der kleine Bauernhof seine Erwerbsgrundlage um auf Straußenzucht und Fleischwirtschaft. Auch Straußen-Eier sind hier zu haben.

Durst und Hunger wurden schließlich im Gasthof Kreuz in Leipferdingen gestillt, der uns von einer Winterwanderung schon bekannt war. Ebenso hatte uns vieles an den damaligen kalten, teils stürmischen Nachmittagen mit ebenso gutem Blick auf die Hegau-Vulkane erinnert.

Doch die Sommer-Ausflug am 30. Juli, organisiert von **Cordula Neumeier** und kundig geführt von **Karl Frank**, wird uns in bester Erinnerung bleiben.

Wir danken euch!
GB



Der kleine Kapitän wird 60?

Überraschen Sie ihn doch mit einer **Familienanzeige!**

PRIMO
Verlag
Fachverlag für Amts-
Mitteilungs- und Infoblätter

Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 07771/ 93 17 11 • Fax: 07771/ 93 17 40
e-mail: Anzeigen@Primo-Stockach.de
www.primo-stockach.de